

# Deutsch/Englisch Kombi

## Beitrag von „Djino“ vom 23. September 2022 22:51

Meine Kombi ist DE/EN. In unserem Kollegium gibt es mehrere von dieser "Sorte". Wir arbeiten alle Vollzeit.

Machbar ist das. Gerade in den ersten Berufsjahren ist das aber durchaus hart. Man muss Strategien entwickeln, um nicht "unterzugehen". (Zum Beispiel muss man mit ein wenig Erfahrung so eine [Klassenarbeit](#) nicht wieder und wieder lesen, um zu entscheiden, ob das noch eine 2+ oder nur eine 2 ist... Und den allerletzten Rechtschreibfehler muss man auch gar nicht erst finden - die großen Probleme sieht man auf den ersten Blick, die Feinheiten sind für die SuS mit großen Problemen erst mal nicht wichtig, bei der Notenfindung ebenfalls nicht.)

Allerdings ist das in anderen Fächern auch nicht sehr anders. Auch in Geschichte, Politik, Erdkunde, Religion geben SuS "wortreiche" Klassenarbeiten/Klausuren ab.

Schule besteht auch nicht nur aus Fachunterricht. Darüber hinaus kann man als Lehrkraft z.B. Arbeitsgemeinschaften (Theater-AG? auf Englisch?) oder Förderunterricht anbieten. Da fallen dann auch keine Korrekturen an und man seine SuS in ganz anderen Kontexten kennenlernen.

Falls du dir nicht sicher bist: Vielleicht kannst du ein drittes Fach dazustudieren? Das würde deine Einsatzmöglichkeiten vergrößern. Deinen Unterrichtsalltag abwechslungsreicher gestalten. Natürlich würdest du dich auch in die Fachvorgaben, Lehrwerke eines dritten Fachs an deiner Schule einarbeiten müssen... (und dann wiederum auch deine Einstellungschancen an deiner Wunschschule vergrößern). Hat halt alles Vor- und Nachteile.